

Beiblatt zur Ermittlung der erforderlichen Anzahl von Bergesets für die Evakuierung einer Anlage
Bergeverfahren:

Standardverfahren Seilfahren System Bergwacht Bayern

Anlagenname	8er-Sesselbahn am kleinen Fichtelberg	
Typ:	kuppelbare 8er-Sesselbahn	
Betriebsart:	Winterbetrieb	
	100% Berg- und ca. 33% Talförderung	
Grundlage der Ermittlung	Neubau kuppelbare Sesselbahn	
	Längenschnitt 8er Sesselbahn A3 im Maßstab 1:1000	
	vom 16.09.2016	
maximal vorgesehene Bergezeit	210	min
maximale Überlegungsdauer	15	min
Durchschnittliche Anrückezeit		
Bergepersonal	20	min
Durchschnittliche Zustiegsdauer zu den Stützen incl. Ausrüsten	5	min
Ermittlung verfügbare Zeit für die Evakuierung ab Trupp am Stützenfuß		
	=	210min - 15min - 20min - 5min
	=	170 min
Fahrzeuge gesamt	42	Fahrzeuge im Anfangsausbau
davon maximal besetzt bergwärts	18	Fahrzeuge
Personen pro Fahrzeug bergwärts	8	Personen
davon maximal besetzt talwärts	18	Fahrzeuge
Personen pro Fahrzeug talwärts	3	Personen
Anzahl der Stützen	8	Stützen (Stütze 1 gehört zur Talstation, Stütze 9 zur Bergstation)
Eventuelle Zuschläge		
Besondere Zustiegszeiten	0	min
Zeit für die Rückführung von Fahrgästen in sicheres Gelände (einmalig)	0	min
sonstige Zuschläge	0	min
Bemerkungen	keine	
Richtzeiten:		
Stützenaufstieg	4	min
Seilfahren	3	min
Ablassen eines Fahrgastes	2	min
Ermittlung Gesamtzeit Bergeablauf ab Trupps am Stützenfuß		
	=	4min * 8 + 3min * 18 + 3min * 18 + 2min * 18 * 8
		+ 2min * 18 * 3 + 0min + 0min + 0min
	=	536 min
Ermittlung der MINDESTANZAHL benötigter Bergetrupps und -Sets		
	=	536 min / 170 min
	=	3,2 Bergetrupps und Bergesets